

Der Antrag der CDU-Fraktion, zur Realisierung einer Bahnüberführung Brückenstraße im Haushalt der Gemeinde Eitorf eine Haushaltsposition in Höhe von 60.000 € zu schaffen, um . hiermit eine Machbarkeitsstudie mit der DB-Netz, als erster Schritt im Wege einer Planungsvereinbarung zu finanzieren, wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: Ablehnung bei Stimmengleichheit, 8 Ja-Stimmen (4 CDU, 2 SPD, 1 Grüne, 1 UWG) 8 Nein-Stimmen (6 FDP, 1 BfE, 1 BM)

Beschluss

Nr. XIII/19/165

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat, die Sportstättenbenutzungsgebühr in den Jahren 2013 bis 2017 auszusetzen. Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt einer verwaltungsseitigen/kommunalaufsichtlichen Prüfung, ob das Aussetzen zu Lasten der freiwilligen Aufwendungen geht.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen (4 CDU, 2 SPD, 1 Grüne, 1 UWG), 2 Nein-Stimmen (1 BfE, 1 BM), 6 Enthaltungen (FDP).

Anmerkung der Verwaltung:

Eine Rücksprache mit der Kommunalaufsicht hat ergeben, dass die Abschaffung der Sportstättenbenutzungsgebühr vollständig zu Lasten der freiwilligen Aufwendungen geht. Erträge, welche in einem genehmigten Haushalt erhoben wurden, bei einer sich verschlechternden Haushaltslage in Verbindung mit dem Gang in ein Haushaltssicherungskonzept wieder abzuschaffen, würde nur akzeptiert, wenn mindestens in gleicher Höhe Einsparungen bzw. Mehrerträge im freiwilligen Bereich zum Ausgleich vorgebracht würden.

Solange kein geeigneter Deckungsvorschlag beschlossen wird, ist die Abschaffung der Sportstättenbenutzungsgebühr haushaltsrechtlich nicht möglich.

Beschluss

Nr. XIII/19/166

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat zu beschließen:

Bei Produkt 01.07.01, Gebäudemanagement, Nr. 521501, Instandhaltung der Gebäude, werden die anteiligen Haushaltsmittel, die in 2013 für den Abriss des Gebäudes Brückenstr. 20 eingeplant sind, gesperrt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Beschluss

Nr. XIII/19/167

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat zu beschließen:

Produkt 01.09.01, Grundstücksmanagement, Nr. 442101, Erträge aus dem Verkauf von Vorräten.

Der Ansatz beim Holzverkauf in den Jahren 2014-2023 wird von 8.000 Euro auf 14.000 Euro erhöht. Die Erhöhung dient der Kompensation des im weiteren genannten Ansatzes ÖPNV-Umlage.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen (6 FDP, 1 SPD, 1 BfE), 8 Enthaltungen (4 CDU, 1 SPD, Grüne, UWG, BM)

Beschluss

Nr. XIII/19/168

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat zu beschließen:

- Produkt 12.01.01, Straßenbau und Brückenunterhaltung, Nr. 524204, Unterhaltung der Brücken:
Der Ansatz wird in 2013 um 5.000 Euro erhöht.
- Produkt 12.01.02, Unterhaltung von Verkehrsflächen, Nr. 522101, Straßenunterhaltung
Der Ansatz wird in 2013 um 5.000 Euro zur Neueinrichtung/den Wegfall von Haltestellen für den NVP-Bus erhöht.
- Produkt 15.01.02, Stadtmarketing, Nr. 543101, Geschäftsaufwendungen, Werbekampagne „Mehr Breitband für Eitorf“
Der Ansatz wird um 10.000 Euro in 2013 reduziert. Die Reduzierung dient der Kompensation des Mehrbedarfs in den beiden zuvor genannten Punkten.
- Produkt 16.01.01, Allgemeine Finanzwirtschaft, Nr. 537203, ÖPNV-Umlage
Der Ansatz wird jährlich in 2014 bis 2023 um 6.000 Euro erhöht.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen (6 FDP, 1 BfE, Grüne, UWG, BM), 6 Enthaltungen (4 CDU, 2 SPD)

Beschluss

Nr. XIII/19/169

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat zu beschließen:

Produkt 01.08.01, Grundstücksmanagement, Inv.-Nr. I10-61-009, Dynamisches Fahrgast-Informationssystem am Bahnhof:
Die eingeplanten Investitionsmittel in 2013 in Höhe von 80.200 Euro werden gestrichen.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen (6 FDP, 1 BfE, 1 Grüne), 7 Nein-Stimmen (4 CDU, 2 SPD, 1 Grüne), 1 Enthaltung (UWG).